

Dringliche Interpellation

betreffend Finanzielle Leistungen an die Biorender AG ab 1. Juli 2014

eingereicht von: Felix Helg, namens der FDP-Fraktion, Walter Langhard und Hansruedi Hofer, namens der SVP-Fraktion, Beat Meier, namens der GLP/PP-Fraktion, Lilian Banholzer, namens der EVP/BDP-Fraktion, Matthias Baumberger, namens der CVP/EDU-Fraktion, Christa Benz-Meier, namens der SP-Fraktion

am: 23. Juni 2014

Geschäftsnummer: 2014/059

Text und Begründung

Bis zum 30. Juni 2014 ist der Stadtrat ermächtigt, der Biogasproduzentin Biorender AG einen Deckungsbeitrag zu vergüten (maximal Fr. 2,25 Mio. jährlich; Volksabstimmung vom 24. November 2013). Ab 1. Juli 2014 fällt diese Ermächtigung dahin. Eine Vorlage, welche weitere finanzielle Leistungen vorsehen würde, ist dem Gemeinderat bislang nicht zugeleitet worden. In der Abstimmungszeitung zur Biorender-Vorlage wurde dagegen noch Folgendes ausgeführt (S. 6): „ ... mit einer zweiten Vorlage, die er [der Stadtrat] dem Gemeinderat *gegen Ende des Jahres [2013]* vorlegen will, sollte die mittelfristige Zukunft des Betriebs ab Mitte 2014 gesichert werden. Der Stadtrat hält nach wie vor an diesem Vorgehen fest.“

Die Biorender AG ist momentan in akuten finanziellen Schwierigkeiten. Es besteht ein gravierender Liquiditätsengpass, so dass in Kürze der Konkurs droht. Man läuft daher Gefahr, dass allfällige weitere Vergütungen der Stadt bei einem möglichen Konkurs der Biorender AG unwiderruflich verloren gehen.

Deshalb stellen sich folgende Fragen:

1. Fliessen finanzielle Leistungen der Stadt Winterthur ab 1. Juli 2014 an die Biorender AG?
2. Wenn ja: In welchem Umfang werden ab 1. Juli 2014 finanzielle Leistungen an die Biorender AG ausgerichtet?
3. Wenn ja: Auf welche Rechtsgrundlage stützen sich ab 1. Juli 2014 die finanziellen Leistungen an die Biorender AG?
4. Wenn ja: Weshalb liegt Ende Juni 2014 immer noch keine neue Vorlage an den Gemeinderat vor, obwohl der Stadtrat eine solche in der Abstimmungszeitung zur Biorender-Volksabstimmung am 24. November 2013 bis Ende 2013 in Aussicht gestellt hat?